

Montageanleitung Glasvordach Arcata



GLASPROFI 24

Juli 2012

Wandbeschaffenheit

Befestigungssysteme müssen auf den Baustoff der Wand abgestimmt sein. Je nachdem, ob Sie das Vordach am Mauerwerk, Holzständerwerk oder einer wärme- gedämmten Fassade befestigen wollen, benötigen Sie entsprechendes Material.

Zahlreiche Altbauten besitzen Dämmsysteme, wodurch auf dem Mauerwerk eine dicke Schicht Hartschaum oder Mineralwolle sitzt. Bohren Sie nur diese Schicht an, können Sie nichts daran befestigen. Für eine stabile Verankerung sollten Sie auf jeden Fall bis ins Mauerwerk oder die Betondecke vordringen.

Für die Vordach-Montage verwenden wir Injektionsmörtel von Fischer.



Befestigungsmaterial Holz



Befestigungsmaterial Mauerwerk



Befestigungsmaterial wärme-
gedämmte Fassade

Die Tiefe der Bohrlöcher hängt von der Vordachgröße, dem vorhandenen Mauerwerk und der Schneelastzone ab.

Die eingesteckte Gewindestange reicht bis ans Mauerwerk und dieses nimmt die Last auf.

Durch das Rohr wird die Gewindestange bis tief in die Wand getrieben. Dann folgt der Injektionsmörtel. In diesem Fall ist es ein Zweikomponentenmörtel, dessen Bestandteile erst beim Auspressen gemischt werden. Zur Probe ein wenig Mörtel auf Papier drücken. Beachten Sie dazu bitte die Angaben des Herstellers über die mögliche Verfärbung. Dann kann die Masse in das Bohrloch gespritzt und die Gewindestangen hineingedrückt werden.



Ein Vordach Arcata nach vollendeter Montage

Wichtige Informationen

- Bitte überprüfen Sie Ihr Vordach auf evtl. Transportschäden bzw. Fehler bereits bei der Anlieferung, da für Schäden an bereits montierten Produkten keine Haftung übernommen werden kann.
- Prüfen Sie auch, ob Typ, Maß und Farbe mit Ihrer Bestellung übereinstimmen.
- Vor der Montage bitte Montageanleitung genau durchlesen
- Maßanfertigungen sind vom Umtausch ausgeschlossen.
- Das Vordach darf nur für den vorgeschriebenen Zweck verwendet werden, anderenfalls erlischt der Produkthaftungsanspruch! In Zweifelsfällen sollten Sie einen Statiker hinzu ziehen

Vorbereitung der Montage

Das sollten Sie unbedingt zur Hand haben:

- Bohrmaschine mit 18er und 20er Bohrer
- Wasserwaage
- Zollstock
- Hammer
- 19er Maulschlüssel
- Silikonpistole
- Gerüst und Leiter
- Strom

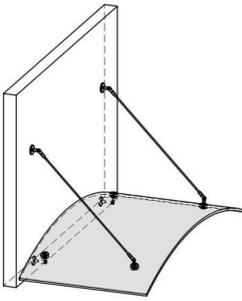
- Staubsauger
- Stift zum Anzeichnen der Bohrlöcher
- Kreuzschlitz-Schraubendreher
- Inbusschlüssel
- Decke für Glas zum Unterlegen

Planen Sie mindestens **2 Personen** für die Montage ein.

Alu-Gerüst erleichtert die Montage



Montageanleitung Glasvordach Arcata



Skizze für Arcata-Vordach

1. Befestigung

Zeichnen Sie sich die Bohrpunkte an. Es wird jeweils ein Loch pro Halter benötigt.

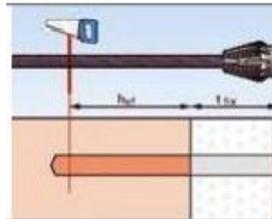
- Für den Abstand der unteren Bohrungen zueinander können Sie sich an den Löchern in der Glas-Scheibe orientieren. Die Wandhalter werden sich nachher ca. 60 mm unter der Scheibe befinden

- Die oberen Bohrlöcher zeichnen Sie höhenversetzt über die unteren. Die Höhe ist dabei variabel, allerdings sollte beachtet werden, dass ein Winkel der Stangen von 30° nicht unterschritten wird.

Haben Sie eine technische Zeichnung erhalten, können Sie die genauen Abstände auch dort ablesen.

1. Bohren Sie nun mit einem 18er-Bohrer (Bitte Anleitung und Kennzahlen von Fischer beachten) vorsichtig die Löcher in die Wand. Achten Sie besonders darauf, die Löcher gerade zu bohren.

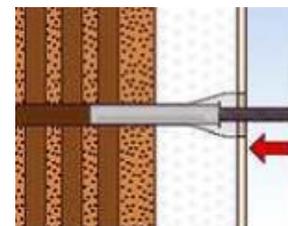
2. Messen Sie die gebohrten Löcher aus und kürzen Sie die Gewindestangen dementsprechend.



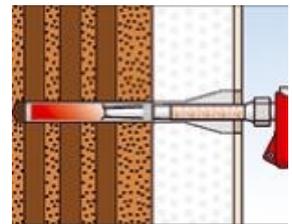
3. Mit Hilfe des Kunststoffteiles fräsen Sie nun den Konus in die Dämmung.



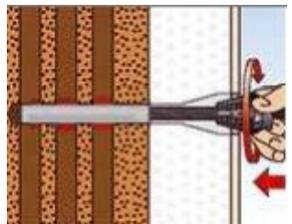
4. Säubern Sie das Loch ordentlich mit einer Bürste oder mit Druckluft um anschließend eine Siebhülse einzufügen. (Je nach Material)



5. Spritzen Sie etwas Verbundmörtel in das Loch und drücken Sie die gekürzte Gewindestange weit genug ein. Lassen Sie das Material kurz aushärten.



6. Schrauben Sie den Kunststoffkonus auf und achten Sie auf einen bündigen Abschluss mit der Außenhaut - eventuell Sechskantschlüssel benutzen.



7. Dichten Sie die Bohrungen mit Silikon ab und verschrauben Sie dann die Befestigungen des Vordaches.



Befestigungsmaterial für die Fassade



Siebhülsen aus Metall und Kunststoff verhindern, dass Kleber ins Mauerwerk ausläuft

Wichtige Hinweise

Wissen Sie nicht, aus welchem Baustoff die Wand besteht, sollten Sie die Bohrmaschine zunächst im **Drehgang** laufen lassen. Das Schlagwerk nur dann zuschalten, wenn Sie keinen Fortschritt erzielen. Bei Lochsteinen besteht die Gefahr, dass durch das **Schlagbohren** die Stege wegbrechen.

Geht der Bohrer im Drehgang durch "wie Butter", können Sie von einem weichen Baustoff ausgehen. Rutscht er plötzlich ins Leere und trifft dann nochmal auf Widerstand, handelt es sich mit ziemlicher Sicherheit um einen Kammerstein.

Erfahrungsgemäß hat man es mit einer Ziegelwand zu tun, wenn das Bohrmehl rot ist. Weiß deutet auf Kalksandstein hin, während Grau auf Beton schließen lässt.

2. Glas-Scheibe fixieren

Die Aufhängung des Vordachs sollte so aussehen wie in diesem Bild:



1. Setzen die Zugstangen in die oberen Wandhalter ein. Befestigen Sie diese aber vorerst nur mit 2 Umdrehungen.

2. Setzen Sie nun vorsichtig das Glas auf die unteren Halterungen. Schrauben Sie diese vorerst nur auf Anschlag fest.

3. Haben Sie eine Dichtlippe bestellt, schieben Sie diese jetzt hinten auf das Glas auf. Die Lippe muss dabei nach oben zeigen.

4. Kippen Sie jetzt das Glas nach oben, bis Sie die oberen Halterungen erreichen.

5. Verschrauben Sie die oberen Halterungen mit dem Glas. Durch das rechts/links-Gewinde der Zugstangen, ziehen diese sich dabei automatisch mit fest.

6. Schieben Sie jetzt bei Bedarf die Scheibe etwas näher zur Wand und drehen Sie die unteren Halterungen richtig fest.



Konstruktionsprinzip im Querschnitt

Wichtige Informationen

- Bei erhöhter Schnee- und Eislast ist das Vordach abzuräumen.
- Achtung Unfallgefahr! Vordach ist nicht begehbar.
- Empfehlung: Die Montage sollte von mindestens zwei Personen durchgeführt werden.
- Auf Verschleißteile besteht nach Ablauf der gesetzlichen Garantiezeit kein Garantieanspruch.
- Zu diesem Vordach liefern wir auch separates Zubehör. Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage über das Angebot.
- Änderung der Konstruktion vorbehalten.

Zusätzliche Optionen

Es ist ebenfalls möglich, die Fuge zwischen der Wand und dem Glasdach mit einer Dichtlippe abzuschließen



Regenrinne lenkt Wasser seitlich ab

Alternativ kann diese Lücke auch mit Silikon abgedichtet werden. Montieren Sie das Vordach an einer Rauputzwand sollten Sie auch zusätzlich zu einer Dichtlippe noch mit Silikon abdichten.



Handelsüblicher Silikonkleber

Bei uns können Sie zwischen runden und eckigen Punkthaltern wählen. Die Montageschritte bleiben natürlich die Gleichen.



Wandhalterungen: Rund oder Eckig

Montageanleitung Glasvordach Arcata



Gut verpackt sollte alles bei Ihnen ankommen. Ansonsten reklamieren Sie bitte sofort bei der Spedition.

Packliste Glasvordach Arcata

Bitte überprüfen Sie vor der Montage, ob Sie eine vollständige Lieferung erhalten haben.

Standard-Lieferumfang	Optionaler Lieferumfang	Befestigungsmaterial:
1 gebogenes Verbund-Sicherheitsglas aus TVG in Ihrem Maß	Lotusversiegelung; die versiegelte Seite erkennen Sie an der Schutzfolie	Variiert je nach Art der Wandbeschaffenheit (Mauerwerk/Holz/wärmegeämmte Fassade)
2 Abhänge-Stangen aus Edelstahl, Anzahl variiert je nach Breite des Vordachs	Regenrinne aus Edelstahl	
2 Gewindestangenaufnahmen für die Wand, Anzahl variiert je nach Breite des Vordachs	Dichtlippe für passgenauen Wandabschluss	
2 Gewindestangenaufnahmen für die Glasscheibe, Anzahl variiert		

Technische Informationen

Bitte beachten Sie für das Glasvordach Arcata folgende Werte für die Anzahl der benötigten Haltesets. Allerdings sind dies nur ungefähre Werte. Die ideale Halteset-Anzahl ermittelt unsere Konstruktionsabteilung für Sie:

Glas und Halteset-Berechnung bei Überkopferglasungen mit VSG

	bis 1.500	bis 2.400	bis 3.300	bis 4.200	bis 5.100	bis 6.000	bis 6.900	bis 7.800	+ 900
max.Tiefe 1.250 mm	2 Sets	3 Sets	4 Sets	5 Sets	6 Sets	7 Sets	8 Sets	9 Sets	+1 Set
17,52 mm	bis 1.700	bis 2.800	bis 3.900	bis 5.000	bis 6.100	bis 7.200	bis 8.300	bis 9.400	+ 1.100
max.Tiefe 1-reihig 1.500 mm	2	3	4	5	6	7	8	9	+1 Set
max. Tiefe 2-reihig 2.100 mm	4	6	8	10	12	14	16	18	+2 Sets
21,52 mm	bis 1.900	bis 3.000	bis 4.200	bis 5.400	bis 6.600	bis 7.800	+ 1.200		
max. Tiefe 1.800 mm	2	3	4	5	6	7	+ 1		

Pflegehinweise für Ihr Glasvordach

Damit Sie lange Freude an Ihrem Vordach haben, empfehlen wir Ihnen eine regelmäßige Pflege von Glas und Edelstahl.

Edelstahl:

Edelstahl rostfrei ist ein sehr widerstandsfähiges Baustoff und besonders witterungsbeständig. Trotzdem kann Edelstahl durch Ablagerungen wie Flugrost, tausalzhaltiges Spritzwasser, Luftverschmutzung, Industrie- und Verkehrsabgase usw. beeinträchtigt werden. Sie sollten Ihr Vordach deswegen in regelmäßigen Abständen

mit von Verunreinigungen säubern.

Für eine Reinigung des Edelstahls, reicht manchmal schon ein kräftiger Regenschauer. Stellen, die nicht vom Regen erwischt werden, können Sie einfach mit einem Hochdruck-Reiniger vom Schmutz befreien. Fingerabdrücken können Sie mit einem Microfasertuch und etwas Spülmittel effektiv zu Leibe rücken. Vermeiden Sie allerdings die Anwendung von Produkten, die viel Chlorid oder Salzsäure enthalten.

Glas:

Dauerhaft schmutz- und wasserabweisend ist Ihr Glasvordach mit einer Lotusversiegelung. Die können Sie nachträglich manuell auftragen und regelmäßig wiederholen.

Ansonsten reinigen Sie Ihr Glasvordach wie ein Fenster: Mit Wasser und glas-tauglichem Putzmittel.



Schöne Optik und dauerhaft Wetterschutz am Eingang - mit dem Glasvordach Arcata



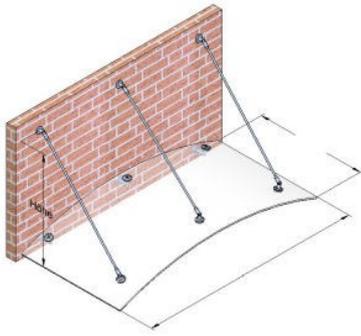
Vorbild Natur: Lotusversiegelung lässt Schmutz und Wasser abperlen



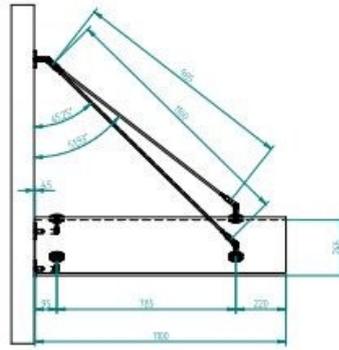
Lotusreiniger aus der Flasche

Pflegehinweise Vordach

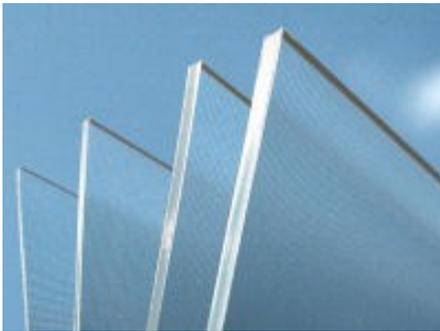
- Reinigen Sie das Vordach bitte in Abständen von ca. 3 Monaten. Verwenden Sie nur vom Handel empfohlene Pflegemittel (keine Scheuer- oder Lösungsmittel). Die lackierten Teile können auch bei Bedarf mit Autopolitur behandelt werden.
- Die Wasserabläufe sind regelmäßig zu reinigen (sonst besteht Beschädigungsgefahr durch Stauwasser).
- Die Lotusversiegelung kann durch Einsatz von Reinigungsmitteln an Wirkung verlieren. Als langanhaltende Glasversiegelung empfehlen wir daher die UV gehärtete Glasversiegelung „SIGNAPUR Advance“.



3D-Darstellung über CAD-Programm



Beispielhafte Maße für ein Arcata-Vordach



Unser Vordach-Modell „Arcata“ fertigen wir ausschließlich aus Verbund-Sicherheitsglas mit teilvorgespanntem Glas an.

Dieses besitzt eine besonders hohe Resttragfähigkeit und ist daher perfekt für dein Einsatz im Oberkopfbereich geeignet.

Für Ihre Notizen



Glasprofi24 GmbH
Brinkweg 9-11
D-33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Telefon: 05207 95757 - 29
Fax: 05207 95757 - 16
E-Mail: info@glasprofi24.de
www.glasprofi24.de

Wir sind darauf spezialisiert, ausgesuchtes Glas von namhaften Herstellern mit hochwertigem Edelstahl zu kombinieren. Neben unseren Standard-Produkten erhalten Sie bei uns Maßanfertigungen gemäß Ihrer individuellen Wünsche. In einer Qualität zu vernünftigen Preisen.